Kruckow, August

Stand: 10.12.2025

Geburtsdatum:	25. Dezember 1874
Sterbedatum:	23. September 1939
Geburtsort:	Grevenbroich
Wirkorte:	Berlin; Hildesheim
Tätigkeit:	Fernmeldetechniker; Präsident des Reichspostzentralamts; Staatssekretär im Reichspostministerium

Biographische Anmerkungen

"Am 10. Juli 1908 wurde er Leiter des in Zusammenarbeit mit der Firma Siemens & Halske in Hildesheim errichteten und in Betrieb genommenen ersten öffentlichen Telefon-Wählamtes Deutschlands." (Wikipedia); 1920 Präsident des Telegraphentechnischen Reichsamtes, des späteren Reichspostzentralamtes; 1929 Ministerialdirektor im Reichspostministerium; 1932 Staatssekretär im Reichspostministerium; am 15. Februar 1933 als Nachfolger von Hans Bredow auch Reichsrundfunkkommissar; am 22. März 1933 aufgrund der Einigung von Reichspostminister Paul Freiherr von Eltz-Rübenach mit dem Propagandaminister Goebbels Überführung des Rundfunks aus dem Zuständigkeitsbereich des Postministeriums in den des Propagandaministeriums; noch am gleichen Tag wurde Kruckow in den vorzeitigen Ruhestand verabschiedet

Bibliographische Quellen

Weinreich, Gerhard: Zum Gedenken an den 75. Todestag von August Kruckow. In: Das Archiv / Deutsche Gesellschaft für Post- und Telekommunikationsgeschichte; ID: gnd/5129921-5. - Frankfurt, M. : Deutsche Gesellschaft für Post- und Telekommunikationsgeschichte e.V., 2002-; ZDB-ID: 2083476-7, 2014, 3, S. 65

Weitere Verknüpfungen

Wikipedia

Deutsche Biographie

Literatur zur Person

GND: 13354415X

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 03.09.2014